



PROGRAMM

15. Deutsche Distressed- Assets-Konferenz

**Das Branchentreffen für Käufer
und Verkäufer von Distressed Assets**

13. Juli 2021, Villa Kennedy, Frankfurt am Main

VERANSTALTER

FINANCE

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits vor gut einem Jahr hatte sich die Restrukturierer-Community auf steigende Fallzahlen eingestellt – Branchen unter Transformationsdruck wie Automotive oder Textilhandel standen damals im Fokus. Doch dann kam Corona, und die Folgen prägten das Geschehen bis heute. Auch wenn Hilfgelder und Ausnahmeregelungen zunächst manches überdeckten, wird die Coronakrise die Zahl der Restrukturierungsfälle weiter steigen lassen, da sind sich die Experten einig.

Das bietet Chancen für Käufer und Verkäufer von Distressed Assets, aber auch Herausforderungen. Schließlich muss genau geprüft werden, welches Asset überhaupt noch überlebensfähig ist. Zudem ist Restrukturierungsexpertise rar gesät: In vielen Banken sind die Workout-Abteilungen nach Jahren mit niedrigen Fallzahlen personell ausgedünnt und zentralisiert. Der direkte Draht zu den Unternehmen in den Regionen ging dadurch häufig verloren. Bei manchen Restrukturierungen dürfte außerdem bald die KfW ein Wörtchen mitzureden haben. Wie lässt sich diese Gemengelage bewältigen? Das ist ein zentrales Thema, dem wir auf der „15. Deutschen Distressed-Assets-Konferenz“ gemeinsam mit Ihnen nachgehen wollen.

Über allem schwebt natürlich auch die Frage, wie sich im Krisenfall der größtmögliche Werterhalt für alle Stakeholder erzielen lässt. Die präventive Sanierung als vorinsolvenzliches Instrument erweitert seit Jahresanfang den Werkzeugkasten der Restrukturierer – wenn auch nach teils umfassenden Änderungen gegenüber dem ersten Entwurf. Was taugen die verschiedenen Instrumente, und wie setzt man sie am besten ein? Das wird ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt der diesjährigen Diskussionen sein.

Auch wenn es noch nicht wieder die Zeit für herzliche Handschläge und innige Umarmungen ist, sollen der informelle Austausch und das Networking natürlich nicht zu kurz kommen. Mit einem sorgfältigen Hygienekonzept und einer strikten Teilnehmerbeschränkung tun wir alles dafür, dass Sie sich zwischen den inhaltlichen Programmpunkten intensiv und vor allem sicher mit Kollegen und Branchenexperten über die aktuellen Entwicklungen austauschen können.

Ich freue mich auf Sie!

Ihre



Sabine Reifenberger

Sabine Reifenberger,
FINANCE



PROGRAMMÜBERSICHT

	Registrierung & Networking Lunch	AB 12.15 UHR	7	Vortrag	15.45-16.15 UHR
	Begrüßung	13.20-13.30 UHR		Plötzlich Distressed-Fall: Wie Aurelius ZIM Flugsitz neu ausrichten musste	
	▪ Sabine Reifenberger, FINANCE			▪ Dr. Maximilian Pluta, Geschäftsführer, Rechtsanwalt, Diplom-Kaufmann und Steuerberater, PLUTA	
4	1 Thema – 3 Köpfe	13.30-14.15 UHR		Kaffeepause	16.15-16.45 UHR
	Präventive Sanierung, Eigenverwaltung, Regelinsolvenz & Co.: Wer schafft in der Restrukturierung wie den größtmöglichen Werterhalt?				
	▪ Andreas Jauffer, Geschäftsführer, Robus Capital Management Ltd.		8	Vortrag	16.45-17.15 UHR
	▪ Steffen Reusch, Geschäftsführer, BDO Restructuring GmbH			Distressed M&A: Search for Quality	
	▪ Dr. Johannes Schmidt-Schultes, ehemaliger CFO, Esprit			▪ Dr. Thomas C. Sittel, Partner, Deloitte	
5	On Stage Interview	14.15-14.45 UHR	9	Expertenrunde	17.15-18.00 UHR
	Schöne neue Sanierungswelt? Die rechtlichen Trends bei Haftung, Einfluss der Gesellschafter, Zahlungsverboten, Eigenverwaltung, Distressed Deals & Co.			Distressed Assets und Non-Performing Loans: Was ist schon da, was kommt noch, und wer macht's?	
	▪ Dr. Alexandra Schluck-Amend, Partnerin, CMS			▪ Sven Guckelberger, Bereichsleiter Risikomanagement, Spezialkredite, LBBW Landesbank Baden-Württemberg	
	Kaffeepause	14.45-15.15 UHR		▪ Martin Hoeller, Managing Partner, Octane Capital Advisory GmbH & Co. KG	
6	Keynote	15.15-15.45 UHR		▪ Florian Joseph, Abteilungsdirektor, Restructuring/Workout, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale	
	Das Geheimnis des Pensionsfonds und die Folgen: Heildrucks einfallreicher Weg der Transformation			Get-together	AB 18.00 UHR
	▪ Marcus A. Wassenberg, Vorstand Finanzen und Financial Services, Heidelberger Druckmaschinen AG				

1 THEMA – 3 KÖPFE

13.30-14.15 Uhr

Präventive Sanierung, Eigenverwaltung, Regelinsolvenz & Co.: Wer schafft in der Restrukturierung wie den größtmöglichen Werterhalt?

Der Werkzeugkasten der Sanierer ist seit Jahresbeginn noch einmal erweitert worden. Übergeordnetes Ziel jeder Restrukturierung sollte dabei der größtmögliche Werterhalt sein – doch wie findet man den richtigen Weg dahin? Und wer sollte zu welchem Zeitpunkt das Heft des Handelns in die Hand nehmen? Ein Blick auf das Thema aus drei unterschiedlichen Perspektiven.

IM GESPRÄCH



Andreas Jauffer, Geschäftsführer, Robus Capital Management Ltd.

Andreas Jauffer ist seit 2012 Geschäftsführer bei Robus Capital Management Ltd., einer Vermögensverwaltung für Fremdkapitalinvestitionen in mittelständische Unternehmen in der DACH-Region mit Büros in Frankfurt und London. Jauffer ist spezialisiert auf Sondersituationen und Turnaround-Fälle.



Steffen Reusch, Geschäftsführer, BDO Restructuring GmbH

Steffen Reusch ist seit rund 20 Jahren in der Bearbeitung von Insolvenzverfahren in allen Rechtsformen tätig. Mit der Einführung des Stabilisierungs- und Restrukturierungsgesetzes (StaRUG) rückt die Nutzung des Stabilisierungs- und Restrukturierungsrahmens in den Fokus, maßgeblich ausgerichtet auf die Funktion des Restrukturierungsbeauftragten und des Sanierungsmoderators. Seit 2015 ist Reusch Geschäftsführer der BDO Restructuring GmbH.



Dr. Johannes Schmidt-Schultes, ehemaliger CFO, Esprit

Der promovierte Ökonom Johannes Schmidt-Schultes war bis Februar diesen Jahres Group CFO der Fashion- und Lifestyle-Marke Esprit, die 2020 mit sechs deutschen Tochtergesellschaften als einer der ersten Mode-Retailer erfolgreich ein Schutzschirmverfahren durchlaufen hat. Er war zuvor als Group CFO u.a. für den Baustoffhersteller BMI (Braas Monier Icopal), den Immobiliendienstleister Apleona, die börsennotierte Semperit AG sowie die australische Telstra Corporation tätig.

MODERATION



Sabine Reifenberger, FINANCE

ON STAGE INTERVIEW

14.15-14.45 Uhr

Schöne neue Sanierungswelt? Die rechtlichen Trends bei Haftung, Einfluss der Gesellschafter, Zahlungsverboten, Eigenverwaltung, Distressed Deals & Co.

Das Jahr 2021 bringt einige Neuerungen mit sich, allen voran den Ansatz der präventiven Sanierung. Doch was bedeuten die neuen Optionen für die Managerhaftung? Wie haben sich die Anforderungen an die Eigenverwaltung verändert? Und welche Möglichkeiten bilden sich bei Distressed M&A-Deals gerade heraus? Im On Stage Interview werfen wir einen Blick auf die jüngsten rechtlichen Entwicklungen und diskutieren aktuelle Fragestellungen.

IM GESPRÄCH



Dr. Alexandra Schluck-Amend, Partnerin, CMS

Dr. Alexandra Schluck-Amend ist als Partnerin im Gesellschaftsrecht und Insolvenzrecht tätig und leitet den Bereich Restrukturierung und Insolvenz bei CMS national und international. Sie ist auf die Sanierung von Unternehmen sowie auf M&A und auf Transaktionen im Krisenumfeld spezialisiert und berät sowohl Schuldner als auch Gläubiger als auch andere Beteiligte zu allen Fragen zum Thema Insolvenz und Restrukturierung.

MODERATION



Sabine Reifenberger, FINANCE

Das Geheimnis des Pensionsfonds und die Folgen: Heideldrucks einfallsreicher Weg der Transformation

Aus einem Pensionsfonds hat der Druckmaschinenbauer Heidelberg in einer aufsehenerregenden Transaktion stolze 375 Millionen Euro zurück auf die eigene Bilanz geholt – eine wichtige finanzielle Basis für die Transformation, aber bei weitem nicht der einzige Schritt zur Steigerung von Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit sowie zur Zukunftssicherung. CFO Marcus A. Wassenberg berichtet, welche weiteren Ideen er hat, um Heidelberg neu auszurichten und wie stark die Corona-Pandemie seine Pläne beeinflusst.

REFERENT



Marcus A. Wassenberg, Vorstand Finanzen und Financial Services, Heidelberger Druckmaschinen AG

Marcus A. Wassenberg ist seit September 2019 Vorstand für Finanzen und Financial Services sowie Arbeitsdirektor der Heidelberger Druckmaschinen AG. Zuvor war der Diplom-Ökonom u.a. CFO bei dem Motorenbauer Rolls-Royce Power Systems und dem Windanlagenbauer Senvion. Bei Heidelberg soll er die Transformation hin zu einem stabilen und zukunftssicheren Unternehmen mit steigender Eigenkapitalquote gestalten.

MODERATION



Markus Dentz, FINANCE

Plötzlich Distressed-Fall: Wie Aurelius ZIM Flugsitz neu ausrichten musste

Nur wenige Wochen vor Ausbruch der Corona-Pandemie übernahm Aurelius die Mehrheit am Hersteller von Flugzeugsitzen ZIM Flugsitz – und hatte kurz darauf einen veritablen Krisenfall im Portfolio. Welche operativen Hürden bei der Neuausrichtung zu nehmen waren und wie die Insolvenz in Eigenverwaltung ablief, das zeigt dieser Vortrag.

REFERENTEN



Dr. Maximilian Pluta, Geschäftsführer, Rechtsanwalt, Diplom-Kaufmann und Steuerberater, PLUTA

Dr. Maximilian Pluta ist Managing Partner der PLUTA Rechtsanwalts GmbH sowie Geschäftsführer der PLUTA Management GmbH. Er leitet den Geschäftsbereich Sanierung und Restrukturierung und ist spezialisiert auf die Umsetzung von Restrukturierungsplänen und die Durchführung von Eigenverwaltungsverfahren.



Raffael Rogg, Operating Partner, Aurelius

Raffael Rogg ist Operating Partner bei AURELIUS und Geschäftsführer der ZIM Flugsitz GmbH. Er ist verantwortlich für die Restrukturierung und Neuausrichtung neuer Beteiligungen in der AURELIUS Gruppe.

MODERATION



Sabine Reifenberger, FINANCE

Distressed M&A: Search for Quality

Überschätzt oder unterbewertet? Angesichts der hohen Unsicherheiten für Geschäftsaussichten und Planungsszenarien in Corona-Zeiten ist es nicht einfach, unter den Distressed Assets diejenigen mit einer nachhaltigen Perspektive zu finden. Ist das jeweilige Geschäftsmodell noch tragfähig, und lässt sich das Unternehmen noch retten? Der Referent wirft einen Blick auf die wichtigsten Leitfragen und gibt Orientierungshilfen.

REFERENT



Dr. Thomas C. Sittel, Partner, Deloitte

Dr. Thomas C. Sittel ist Partner bei Deloitte, ausgebildeter Bankkaufmann und zugelassener Rechtsanwalt. Mit über 23 Jahren Berufserfahrung hat er umfangreiche Expertise in der Strukturierung komplexer, meist grenzüberschreitender M&A-Transaktionen, u.a. in Krisen-, Insolvenz-, Nachfolge- und Carve-out-Situationen. Zudem konnte er umfassende Erfahrungen bei operativen Transformations- und Restrukturierungsprojekten aufbauen.

MODERATION



Sabine Reifenberger, FINANCE

Distressed Assets und Non-Performing Loans: Was ist schon da, was kommt noch, und wer macht's?

Nach langer Durststrecke gewinnt der Handel mit Distressed Assets und NPLs durch Corona an Fahrt. Doch Workout-Spezialisten sind rar gesät, hinzu kommen neue Konstellationen: Bei einigen Restrukturierungen dürfte bald die KfW mit am Tisch sitzen. In welchen Bereichen nimmt der Handel bereits Fahrt auf, was erwarten Marktteilnehmer in den kommenden Monaten, und wer wird Chancen nutzen können? Darüber diskutiert die Expertenrunde.

IM GESPRÄCH



Sven Guckelberger, Bereichsleiter Risikomanagement, Spezialkredite, LBBW Landesbank Baden-Württemberg

Sven Guckelberger ist seit 2014 Bereichsleiter Spezialkreditmanagement bei der LBBW Landesbank Baden-Württemberg. Zuvor hatte er leitende Positionen bei der Ersten Abwicklungsanstalt und der Close Brothers Deutschland GmbH inne. Seine Karriere begann Guckelberger nach einem Studium der Wirtschaftswissenschaften bei der Deutschen Bank AG, der er 18 Jahre treu blieb und bei der er fünf Jahre lang als Head of Workout Europe tätig war.



Martin Hoeller, Managing Partner, Octane Capital Advisory GmbH & Co. KG

Martin Hoeller ist seit 2016 geschäftsführender Gesellschafter bei Octane Capital Advisory, dem exklusiven Berater von Octane Capital Luxembourg, einem Investmentfonds im Segment Credit Opportunites & Special Situations in den Regionen DACH und Benelux. Zuvor verantwortete Hoeller von 2006 an als Head of Illiquid Products bei der Bank of America Merrill Lynch die Kreditinvestments im deutschsprachigen Raum. Davor war er in der Transaktionsberatung von Ernst & Young und Arthur Andersen tätig.



Florian Joseph, Abteilungsdirektor, Restructuring/Workout, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale

Florian Joseph ist Rechtsanwalt & Abteilungsdirektor im Bereich Restructuring/Workout bei der Helaba Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale. Mit seinem Team bearbeitet er in der Abteilung Workout NPLs diverser Unternehmensgrößen und -branchen im In- und Ausland. Ehrenamtlich engagiert sich Joseph seit 2015 in der Financiers Group von INSOL Europe als Co-Chair.

MODERATION



Markus Dentz, FINANCE

BDO Restructuring GmbH

BDO zählt mit über 1.900 Mitarbeitern an 27 Standorten zu den führenden Gesellschaften für Wirtschaftsprüfung und prüfungsnahen Dienstleistungen, Steuerberatung und wirtschaftsrechtliche Beratung sowie Advisory Services in Deutschland. Als Gründungsmitglied von BDO International sind wir mit mehr als 88.000 Mitarbeitern in 167 Ländern verbunden. BDO ist die einzige deutsche Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die mit dem Restructuring-Team unabhängig und multidisziplinär das komplette Leistungsangebot in der Krise oder Insolvenz eines Unternehmens abdeckt.

KONTAKT

BDO Restructuring GmbH

www.bdo.de



ANSPRECHPARTNER

Steffen Reusch

Telefon: (02 11) 13 71-130

steffen.reusch@bdo-restructuring.de

CMS

Im Bereich Distressed Assets und Non-Performing Loans, aber auch generell bei Distressed M&A können Sie bei CMS auf eine langjährige Erfahrung zurückgreifen. Das Team berät Verkäufer und Investoren beim Erwerb und Verkauf bzw. der Realisierung von Distressed-Assets- und NPL-Portfolios. Es betreut den gesamten Zyklus vom Ankauf und der Finanzierung über die Restrukturierung, die steuerliche Gestaltung und die Sanierungsberatung bis hin zur Verwertung der Portfolios und einer möglichen Forderungsverbriefung am Kapitalmarkt. CMS berät Unternehmen und Konzerne verschiedenster Branchen im In- und Ausland in allen Fragen des nationalen und internationalen Wirtschaftsrechts. Mit über 70 Büros zählt CMS zu den Sozietäten mit der größten globalen Präsenz.

KONTAKT

CMS

www.cms.law



ANSPRECHPARTNERIN

Dr. Alexandra Schluck-Amend

Telefon: (07 11) 97 64-278

alexandra.schluck-amend@cms-hs.com

Deloitte GmbH

Deloitte erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Risk Advisory, Steuerberatung, Financial Advisory und Consulting für Unternehmen und Institutionen aus allen Wirtschaftszweigen; Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Mit einem weltweiten Netzwerk von Mitgliedsgesellschaften in mehr als 150 Ländern verbindet Deloitte herausragende Kompetenz mit erstklassigen Leistungen und unterstützt Kunden bei der Lösung ihrer komplexen unternehmerischen Herausforderungen. Innerhalb des Bereichs Restructuring Services bietet Deloitte Dienstleistungen im Umfeld operativer und finanzieller Restrukturierungen sowie von Distressed M&A-Transaktionen und Refinanzierungen an.

KONTAKT

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
www.deloitte.com/de

Deloitte.

ANSPRECHPARTNER

Dr. Thomas C. Sittel
Telefon: (089) 290 36 60 62
tsittel@deloitte.de

PLUTA Management GmbH

Die PLUTA Management GmbH ist Spezialist für Performance Improvement, Sanierung und Restrukturierung sowie Interimsmanagement in größeren mittelständischen Unternehmen. Das Unternehmen gehört zur PLUTA Gruppe, die seit vielen Jahren in Deutschland, Italien und Spanien zur Spitzengruppe der Sanierungsgesellschaften zählt.

Unsere Kompetenzen auf einen Blick

- Erstellung integrierter Unternehmensplanungen
- Beratung und Steuerung von M&A-Prozessen sowie Durchführung von Legal und Financial Distressed Due Diligences
- Erstellung und Begutachtung von Sanierungskonzepten nach IDW S6
- Controlling und Umsetzungsbegleitung von Sanierungskonzepten
- Durchführung von Compliance-Prüfungen und Forensic accounting
- Übernahme Interimsmanagement

KONTAKT

PLUTA Management GmbH
www.pluta.net

PLUTA 

ANSPRECHPARTNER

Dr. Maximilian Pluta
Telefon: (089) 743 29 75-0
sanierung@pluta.net

ORGANISATORISCHE HINWEISE

ANMELDUNG

Exklusivitätsvorbehalt

Die „Deutsche Distressed-Assets-Konferenz“ ist eine geschlossene Veranstaltung für Käufer und Verkäufer von Distressed Assets und Insolvenzverwalter. Wirtschaftsberater, Wirtschaftsanwälte sowie Unternehmensberater sind – soweit sie nicht zum Sponsoren- und Partnerkreis gehören – von der Teilnahme ausgeschlossen.

Online-Registrierung

Bitte registrieren Sie sich bis zum 28. Juni 2021 online auf:

www.finance-magazin.de/events

Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühr: 750,- Euro*

Ermäßigt: 450,- Euro*

Vertreter von Sparkassen, Genossenschafts- oder Geschäftsbanken (ausgenommen Investmentbanken)
*Alle Preise verstehen sich pro Person und zzgl. MwSt.

Ehrengäste nehmen kostenfrei an der Konferenz teil und nutzen bei der Online-Anmeldung bitte den persönlichen Registrierungscode ihres Gastgebers.

Zimmerreservierungen

Als Teilnehmer der Konferenz haben Sie bis zum 11. Juni die Möglichkeit, ein Zimmer vom 12.–13. Juli aus unserem Kontingent bei der Villa Kennedy zu buchen (Deluxe King Zimmer, EZ, 240,- Euro inkl. Frühstück). Reservierungen richten Sie bitte direkt an (069) 71 71-214 30 oder reservations.villakennedy@roccofortehotels.com. Beziehen Sie sich hier auf das Stichwort „FARFR110521“.

Des Weiteren können Sie als Konferenzteilnehmer in Frankfurt und Umgebung Übernachtungen in Hotels verschiedener Kategorien über unseren Partner Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main buchen:

Buchungs-Hotline: (069) 21 23-08 08

E-Mail: info@infofrankfurt.de

Online-Buchung: www.frankfurt-tourismus.de/hotels

VERANSTALTUNGSORT

Villa Kennedy
Kennedyallee 70
60596 Frankfurt am Main
Telefon: (069) 71 71 20

ANREISE

Mit dem Auto

Fahren Sie auf der A3 in Richtung Frankfurt-Süd. Hier verlassen Sie die Autobahn und fahren auf der Bundesstraße B44/B43 in Richtung Stadtzentrum. Sie gelangen auf die Mörfelder Landstraße in Richtung Stadtmitte. Nach wenigen Kilometern kommen Sie auf die Kennedyallee. An der Kreuzung Kennedyallee/Stresemannallee liegt die Villa Kennedy auf der linken Seite.

Biegen Sie nach links auf die Stresemannallee ein und wenden Sie bei der nächsten Gelegenheit.

Mit der Bahn vom Flughafen Frankfurt

Nehmen Sie die S8 oder S9 in Richtung Hanau oder Offenbach (Haltestelle Hauptbahnhof). Folgen Sie nun der Beschreibung „Mit der Bahn vom Hauptbahnhof Frankfurt“.

Mit der Bahn vom Hauptbahnhof Frankfurt

Nehmen Sie die Straßenbahn Linie 21 in Richtung Stadion (Haltestelle Stresemannallee/Gartenstraße). Die Villa Kennedy befindet sich nach ca. 50 Metern auf der rechten Seite (in Fahrtrichtung).

KONTAKT

Anna Gündling
Teilnehmermanagement
Telefon: (069) 75 91-23 45
anna.guendling@finance-magazin.de

MITVERANSTALTER



MEDIENPARTNER

